



Zahl: GR/416/2022

Trins, am 18.11.2022

Niederschrift - öffentlich

zur 416. Gemeinderatssitzung am Donnerstag, den 10.11.2022

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:35 Uhr

Anwesend:

Bgm Ing. Mario Nocker
Vbgm Berthold Eppacher
GV Mag. Regine Hörtnagl
GV Dr. phil. Christoph Gasser-Mair
GR Stephan Spörr
GV Markus Schlögl
GR Mag. (FH) Martin Jäger
GR Gerhard Fussenegger
GR Caroline Heidegger
GR Helmut Kössl
GR Stefan Mader
GR Mag. Evelyn Salchner
EGR Sandra Auernig

Vertretung für Herrn Christoph Volderauer

Abwesend:

GR Christoph Volderauer

Schriftführerin Barbara Schliernzauer

Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabeabsichtserklärung laut Angebotsprüfung zu den eingelangten Varianten zum Wasseranschluss im Bereich Meraner Martin und Sandra
2. Beratung und Beschlussfassung über die Ausstattung der neuen Sternenkindergräber am Waldfriedhof
3. Beratung und Beschlussfassung der Gebühren für das Jahr 2023
4. Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung von gemeindeeigenen Dachflächen für PV-Anlagen für die Energiegemeinschaft
5. Beratung und Beschlussfassung über das eingelangte Ansuchen von Johann Eller bezüglich eines Grundkaufs auf der GP 2504
6. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Beschlüsse

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. BM Mario Nocker erkundigt sich, ob alle Gemeinderäte die Einladung erhalten haben und ob es Einwände zur ausgesendeten Tagesordnung gibt.

Die Tagesordnung haben alle erhalten und es gibt keine Einwände dazu.

1. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabeabsichtserklärung laut Angebotsprüfung zu den eingelangten Varianten zum Wasseranschluss im Bereich Meraner Martin und Sandra

Bgm. Mario Nocker erinnert den GR über den Grundkauf der GP 2270/1 von Martin und Sandra Meraner und informiert den GR über den aktuellen Stand bzgl. Wasseranschluss. Im Zuge der Arbeiten durch die beauftragte Firma Rieder wurde festgestellt, dass die Bestandspläne nicht stimmen und sich keine Wasserleitung im Kreuzungsbereich vor dem Grundstück von Martin und Sandra Meraner befindet. Nach technischer Prüfung durch das Planungsbüro Phillip hat sich die Wasserleitungsführung vom Hydranten beim Grundstück GP .503 zum Grundstück GP 2270/1 als sinnvollste Lösung herausgestellt.

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag, die Vergabe der Trinkwassererschließung an die Fa. Rieder in der Höhe von ca. € 40.000,00 netto im Bereich Martin und Sandra Meraner wie besprochen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür

2. Beratung und Beschlussfassung über die Ausstattung der neuen Sternenkindergräber am Waldfriedhof

Bgm. Mario Nocker erinnert den GR, dass die Friedhofserweiterung voraussichtlich im Frühjahr 2023 abgeschlossen wird. Wie bereits beschlossen, wurden die Urnengräber bereits vergeben. Für die Sternenkindergräber wurden nochmals in Abstimmung mit dem Architekten Alternativangebote (Korpus aus NiRoSta und Deckplatte aus 6 mm Messing) bei vier Firmen angefragt:

Metallbau Nocker	Anzahl 50 Kassetten	€ 25.498,44
	Anzahl 25 Kassetten	€ 12.749,22
Edelstahl Kluckner	Anzahl 50 Kassetten	€ 16.680,00
	Anzahl 25 Kassetten	€ 8.340,00
Kunstschmiede Hofer	Anzahl 50 Kassetten	€ 18.720,00
	Anzahl 25 Kassetten	€ 9.600,00
Anlagentechnik Spörr	Anzahl 50 Kassetten	€ 19.800,00
	Anzahl 25 Kassetten	€ 10.260,00

Bgm. Mario Nocker informiert, dass das Architekturbüro U1 einen Plan mit der Anordnung der Sternenkindergräber erstellen wird und diese im Frühjahr 2023 montiert werden.

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung, die Anfertigung von 25 Stück Sternenkindergräber am Waldfriedhof an den Bestbieter, die Fa. Kluckner, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür

3. Beratung und Beschlussfassung der Gebühren für das Jahr 2023

3.1 Festsetzung und Beschließung der Hebesätze und Steuern sowie sonstigen Abgaben (inkl. Altreifen, Sperrmüll Übermengen, Bauschutt) für 2023

Steuern und Hebesätze:

Grundsteuer A	500 v.H.d Messbetrages
Grundsteuer B	500 v.H.d. Messbetrages
Kommunalsteuer	3% v. d. Lohnsumme
Vergnügungssteuer	lt. Gesetz
Verwaltungsabgaben	lt. Gesetz

Weitere Abgaben:

Reifen ohne Felgen	€ 2,00
Reifen mit Felge	€ 3,00
Biokübel 10 Liter	€ 6,00
Biokübel 30 Liter	€ 20,00
Biomüllabgabe	€ 4,00
Sperrmüllgebühr:	
(Freimenge 100 kg)	€ 20,00
Sperrmüll und Bauschutt:	
Übermengen pro kg	€ 0,30

Hundesteuerabgabe: € 100,00

Containerentleerungen:

Pro Containerentleerung:

1100L € 70,00

800L € 52,00

240l € 20,00

110l € 20,00

Müllsäcke pro Sack: € 4,70

Müllgrundgebührenpauschale pro Person/Haushalt: € 8,00

Sonstige Abgaben:

Kopien schwarz/weiß € 0,17

Farbkopien € 0,35

Kehrbuch € 1,50

Verwaltungsabgabe & Pässe € 2,10

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung der Hebesätze und Steuern sowie der sonstigen Abgaben (inkl. Altreifen, Sperrmüll Übermengen, Bauschutt) für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.2 Festsetzung und Beschließung der Parkgebühren 2023

Parkraumbewirtschaftung:

Ticket 5 Stunden	€ 3,00	Saisonkarte (01.12-31.03)	€ 40,00
Tagesticket	€ 5,00	Jahreskarte	€ 80,00

2-Tages-Ticket	€ 8,00	Campingstellplätze pro Tag	€ 20,00
3-Tages-Ticket	€ 12,00	Dorfgaragenparkplatz:	
		Bei Vertragsabschluss	€ 55,00

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung der Parkgebühren für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.3 Festsetzung und Beschließung der Mieten im Gemeindesaal und Waldfest 2023

Saalmiete:

Kategorie I ohne Ausschank	€ 65,00
Kategorie I mit Ausschank	€ 90,00
Kategorie II ohne Ausschank	€ 125,00
Kategorie II mit Ausschank	€ 160,00
Kategorie III mit Ausschank	€ 465,00
Kategorie III mit Ausschank für Auswertige	€ 690,00
Galerie optional (kein Ausschank)	€ 45,00
Sitzungszimmer	€ 25,00

Waldfest:

Fest	€ 100,00
Private Veranstaltungen pro Tag	€ 200,00

In der Saalmiete ist ein Aufschlag von 25 % für die Reinigung enthalten.

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung der Mieten im Gemeindesaal und Waldfest für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.4 Festsetzung und Beschließung der Kanalanschlussgebühr 2023

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag, die Kanalanschlussgebühr für das Jahr 2023 mit € 5,93 pro m³ umbauten Raum festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.5 Festsetzung und Beschließung der Kanalbenützungsgebühr zum Ablesetermin 2023

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag, die Kanalbenützungsgebühr bis zur nächsten Ablesung im Herbst 2023 mit € 2,36 pro m³ festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.6 Festsetzung und Beschließung der Wasseranschlussgebühr 2023

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag, die Wasseranschlussgebühr für das Jahr 2023 mit € 1,59 pro m³ umbauten Raum festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.7 Festsetzung und Beschließung der Wasserbenützungsgebühr zum Ablesetermin 2023

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag, die Wasserbenützungsgebühr für das Jahr 2023 mit € 1,06 pro m³ festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.8 Festsetzung und Beschließung des Erschließungskostenbeitrages 2023

Bgm. Mario Nocker informiert den GR, dass der Erschließungsbeitragssatz von 5 v. H. auf 7 v. H. durch eine Novelle zum Tiroler Verkehrsaufschließungs- und Ausgleichsabgabengesetz am 06.10.2021 empfohlen wurde.

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag, den Erschließungsbeitragssatz einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet mit 3,5 v.H. des für die Gemeinde Trins von der Tiroler Landesregierung durch Verordnung vom 16. Dezember 2014, LGBl. Nr. 184/2014, festgelegten Erschließungsbeitragskostenfaktors festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.9 Festsetzung und Beschließung der Friedhofgebühr 2023

Einzelgrabgebühr jährlich	€ 18,00
Doppelgrabgebühr jährlich	€ 36,00
Wartungsgebühren alter Friedhof	
Einzelgrab	€ 7,27
Wartungsgebühren alter Friedhof	
Doppelgrab	€ 10,90
Urnengrabgebühr jährlich	€ 18,00
Umrandungssteine EG einmalig	€ 200,00
Umrandungssteine DG einmalig	€ 370,00
Umrandungssteine Urnengrab	€ 180,00
Graböffnung	€ 250,00
Grabkauf einmalig	€ 350,00
Urnengrabkauf einmalig	€ 350,00

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag auf Festsetzung und Beschließung der Friedhofgebühren 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.10 Beratung und Beschlussfassung der Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Trins über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe und Leerstandsabgabe 2023

Aufgrund des § 4 Abs. 3 und § 9 Abs. 4 des Tiroler Freizeitwohnsitz und Leerstandsabgabengesetzes, LGBl. Nr. 86/2022 wird verordnet:

§ 1*

Festlegung der Abgabenhöhe

Die Gemeinde Trins legt die Höhe der jährlichen Freizeitwohnsitzabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit € 224,00 Euro,
 - b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit 448,00 Euro,
 - c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit 648,00 Euro,
 - d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche mit 920,00 Euro,
 - e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit 1.288,00 Euro,
 - f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit 1.656,00 Euro,
 - g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit 2.024,00 Euro
- fest.

§ 2

Festlegung der Abgabenhöhe

Die Gemeinde Trins legt die Höhe der monatlichen Leerstandsabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m² Nutzfläche mit € 25,00,
 - b) von mehr als 30 m² bis 60 m² Nutzfläche mit € 50,00
 - c) von mehr als 60 m² bis 90 m² Nutzfläche mit € 70,00
 - d) von mehr als 90 m² bis 150 m² Nutzfläche € 100,00
 - e) von mehr als 150 m² bis 200 m² Nutzfläche mit € 135,
 - f) von mehr als 200 m² bis 250 m² Nutzfläche mit € 175,00,
 - g) von mehr als 250 m² Nutzfläche mit € 215,00
- fest.

Diese Verordnung tritt mit 01. Jänner 2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung der Freizeitwohnsitzabgabe vom 06.11.2019, kundgemacht am 07.11.2019, außer Kraft.

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung der Verordnung über die Höhe der Freizeitwohnsitzabgabe und Leerstandsabgabe für das Jahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

2.11 Beratung und Beschlussfassung über die Kindergartentarife 2023

Tarif-Paket	2023
4 bis 6 Jährige	
20h gratis	0,00 €
25h	23,00 €
30h	46,50 €
35h	71,00 €

40h	94,00 €
45h	117,00 €
3 bis 4 Jährige	
15h	71,00 €
20h	93,50 €
25h	118,00 €
30h	140,50 €
35h	165,50 €
40h	188,50 €
45h	212,00 €
Kinderkrippe unter 3 Jährige	
10h	56,50 €
15h	84,00 €
20h	112,50 €
25h	140,50 €
30h	166,50 €
35h	194,50 €

Vbgm. Berthold Eppacher schlägt vor, zur Entlastung von Familien die Einhebung der Kindergarten- und Kinderkrippenbeiträge für das gesamte Jahr 2023 auszusetzen. Dieser Vorschlag wird im GR diskutiert. Eine Anhebung der Tarife soll jedenfalls unterbleiben. Wünschenswert wären Maßnahmen, die allen Trinserinnen und Trinsern zugutekommen.

Nach Beratung im GR stellt Bgm. Mario Nocker den Antrag die Kindergartentarife 2023 wie im Jahr 2022 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen dagegen (Evelyn Salchner, Markus Schlögl, Berthold Eppacher, Stefan Mader)

9 Stimmen dafür (Mario Nocker, Regine Hörtnagl, Caroline Heidegger, Gerhard Fussenegger, Sandra Auernig, Helmut Kössl, Christoph Gasser-Mair, Stephan Spörr, Martin Jäger)

Die Ablehnung wird von den vier GR damit begründet, dass die vorgeschlagene Aussetzung der Beitragspflicht befürwortet worden wäre.

Zu den Gebühren und Abgaben gibt Bgm. Mario Nocker folgendes zu Protokoll: Die Gemeinde Trins beschließt zur Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger auf Grund der Teuerung sowie der gestiegenen Energiekosten, die Abgaben bis auf wenige notwendige Ausnahmen auf dem Preisniveau von 2022 zu belassen und nicht zu erhöhen.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Verpachtung von gemeindeeigenen Dachflächen für PV-Anlagen für die Energiegemeinschaft

Bgm. Mario Nocker informiert den GR über die letzte Energiegenossenschaftssitzung mit der Raiffeisenbank Wipptal – Stubaital Mitte. Die Raiffeisenbank wäre bereit, Dachflächen der Gemeinde Trins anzumieten, um darauf PV-Anlagen anzubringen. Die PV-Anlagen würden anschließend an die Energiegemeinschaft verpachtet und der erzeugte Strom in die Energiegemeinschaft eingebracht. Konkret wäre die Raiffeisenbank an der Dachfläche beim Liftstüberl interessiert.

Nach intensiver Beratung im GR über weitere mögliche Dachflächen in der Gemeinde Trins stellt Bgm. Mario Nocker den Antrag auf Beschlussfassung, dass der GR der Gemeinde Trins erwägt der Verpachtung von gemeindeeigenen Dachflächen zum Zweck der Errichtung einer PV-Anlage für die Energiegemeinschaft Trins zuzustimmen. Im konkreten Fall kann für die Dachfläche „Liftstüberl“ zum jetzigen Zeitpunkt keine Zustimmung erteilt werden, da momentan ein Projekt betreffend Erweiterung der Beschneidung in Ausarbeitung ist und hierbei noch einiges abgeklärt werden muss. Zu anderweitigen Dachflächen ist man gesprächsbereit, wesentliche Voraussetzung dafür ist aber ein konkretes Angebot seitens des Pächters/der Pächterin, über das der GR nach Vorliegen beraten und beschließen kann.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür

5. Beratung und Beschlussfassung über das eingelangte Ansuchen von Johann Eller bezüglich eines Grundkaufs auf der GP 2504

Bgm. Mario Nocker erinnert an die letzte GR-Sitzung und erteilt das Wort an den Bauausschussobmann Martin Jäger.

Der Bauausschussobmann Martin Jäger informiert den GR über das stattgefundene Gespräch mit Johann Eller. Alle offenen Fragen wurden besprochen. Johann Eller ist mit den Bedingungen der Gemeinde Trins einverstanden. Die Grundstücksfläche wird als Parkplatz genutzt und wird aufgeschottert.

Bgm. Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung, dem Ansuchen von Johann Eller bezüglich des Grundkaufs auf GP 2504, wie im GR besprochen, zum Preis von € 200,00 pro m² zuzustimmen. Alle mit dem Kaufgeschäft verbundenen Verfahrenskosten wie Grundbucheintragung, Vermessung usw. sind vom Käufer zu tragen. Darüber hinaus wird der Käufer der Gemeinde mittels Zivilrechtsvertrag die Berechtigung zur Schneeablagerung einräumen.

Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür

6. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Information von BM Mario Nocker:

- Bgm. Mario Nocker informiert, dass die Segnung der Figuren und Kreuze am Kalvarienberg am 23.10.2022 stattgefunden hat. Er bedankt sich beim Ausschuss für Sport, Tourismus und Kultur für die gesamte Organisation. Ein Wegschild zum Kalvarienberg wird noch aufgestellt.
- Bgm. Mario Nocker informiert, dass folgende Vereinförderungen genehmigt und ausgezahlt wurden:
Bergrettung Steinach/Gschnitzal € 1.000,00, Kegelclub Trins € 730,00, Schafzuchtverein Trins € 730,00;
- Bgm. Mario Nocker informiert, dass der Workshop „Dorferneuerung mit Schwerpunkt Ausbau der Kinderbetreuung“ am 13.10.2022 stattgefunden hat. Dabei wurde das gesamte Projekt nochmals durchgesprochen und weitere Vorschläge eingebracht. Am Dienstag, den 15.11.2022, wird sich Frau Gruber von der Abteilung Elementarbildung beim Land Tirol anschauen, ob die ausgearbeiteten Pläne für den Kindergarten- und Kinderkrippenbereich vereinbar mit den Anforderungen und den Richtlinien der Elementarbildung sind.

Anschließend finden noch Gespräche mit dem Denkmalamt betreffend Förderungen statt. Das Planungsbüro Architektur Lokal wird die laufende weitere Betreuung mit € 100,00 pro Stunde verrechnen.

- Bgm. Mario Nocker stellt zur Diskussion, ob spezielle Energiesparmaßnahmen in der Gemeinde Trins möglich sind bzw umgesetzt werden sollten. Nach Beratung ist der GR sich einig, dass aus Sicherheitsgründen bei der Straßenbeleuchtung nicht gespart werden sollte. Auch die gemeindeeigene Weihnachtsbeleuchtung bietet wenig Einsparungspotenzial und ist auch nur für ein paar Wochen im Einsatz. Weitere Beleuchtungen (zB Friedhofskapelle beim Waldfriedhof) könnten zB ab 23 Uhr abgeschaltet werden.
- Bgm. Mario Nocker informiert den GR über den Zeitplan bei der Friedhofserweiterung. Die Fertigstellung ist im Frühjahr/Sommer 2023 geplant.
- Bgm. Mario Nocker informiert, dass Fred Abulesz darüber in Kenntnis gesetzt wurde, dass das Angebot über den Grundtausch und Mauerneubau von Seiten des Gemeinderates nicht angenommen wurde.
- Bgm. Mario Nocker informiert den GR über die weitere Vorgehensweise „Gehsteigausbau Rauth“: Das Projekt ist nun finalisiert und die Pläne kommen nun zur Vorbegutachtung zur Behörde für die straßenrechtliche sowie für die wasser-, naturschutz- und forstrechtliche Bewilligung.
- Bgm. Mario Nocker informiert den GR über die Klausurtagung des Planungsverbandes Wipptal:
 - Es wird angedacht, die Abfallwirtschaftszentren Oberes und Unteres Wipptal zusammenzulegen. Ebenso wird eine gemeinschaftliche Lösung betreffend Grünschnitt erwogen.
 - Die Standesämter Matrei am Brenner, Steinach am Brenner und Gries am Brenner sollen zusammengelegt werden. Auch bei den Pflegeheimen Annaheim und Steinach wird über eine Zusammenlegung nachgedacht.
 - Der Sozialsprengel Wipptal soll zu einem „Dachverband Soziale Dienste Wipptal“ ausgebaut werden. Dieser soll dann die betreute Pflege ausbauen und die Pflegeeinrichtungen entlasten.
 - Kostentragung bei überregionaler Infrastruktur: Die Loipen bleiben weiterhin beim TVB-Wipptal und den Gemeinden. Beim Schwimmbad Steinach wird über eine einmalige Investition nachgedacht, die Eishalle bleibt weiterhin bei der Gemeinde Steinach.
 - Beim Klima-Energie-Modell Wipptal gibt es eine neue Managerin: Anja Tautschnig. Das Energieteam Wipptal soll auch wieder aktiviert werden.
- Bgm. Mario Nocker informiert den GR, dass der Zuschuss durch den TVB-Wipptal für den Schilift Trins jährlich auf € 10.000,00 erhöht wird.
- Bgm. Mario Nocker informiert, dass die Entschädigung für das Freizeitticket für den Schilift Trins von bisher € 9.000,00 auf € 14.000,00 jährlich erhöht wird. Mit Schroll Thomas wird noch ein Treffen stattfinden, wobei ihm das Projekt „Erweiterung der Beschneiungsanlage“ präsentiert wird. Vielleicht können hier noch weitere Mittel lukriert werden.
- Bgm. Mario Nocker informiert, dass ein Treffen mit dem Verkehrsplanungsbüro Hirschhuber betreffend Schutzweg VS stattgefunden hat. Der Schutzweg muss auf Wunsch der

Landesstraßenverwaltung geringfügig nach Osten hin verschoben werden. Das Büro Hirschhuber wird die Verlegung planen und sobald die Pläne vorliegen, wird das Vorhaben im Frühjahr 2023 umgesetzt werden.

- Bgm. Mario Nocker informiert, dass der Parkplatz „Kapitler“ ab 31.12.2022 über den Winter auf Wunsch des Verpächters geschlossen werden muss. Ab 01.04.2023 ist der Parkplatz wieder bis 01.12.2023 geöffnet.
- Bgm. Mario Nocker informiert den GR, dass die Arbeiten beim Rauthweg voll im Gange sind. Die Trassenführung ist bereits fertiggestellt. Der Weg wird nun geschottert und die Straßen- und LWL-Leitungen eingesandet.
- Bgm. Mario Nocker erteilt das Wort an FV Barbara Schliernzauer. Diese erläutert die Budgetüberschreitungen im Jahr 2022.
- Bgm. Mario Nocker informiert, dass am 15.11.2022 die Anmeldefrist zur Impflotterie abläuft. Die Verlosung findet in den kommenden Wochen unter notarieller Aufsicht statt. Alle Gewinner und Gewinnerinnen werden anschließend informiert.

Antrag von GR Helmut Kössl:

- GR- Helmut Kössl gibt zu Protokoll, dass beim Projekt „Dorferneuerung“ auch ein Neubau der Feuerwehrrhalle mitangedacht werden soll. Hier besteht Handlungsbedarf.

Informationen von GV Christoph Gasser-Mair:

- Kulturausschussobmann Christoph Gasser-Mair informiert den GR, dass der Adventmarkt am 04.12.2022 stattfindet. Ein Treffen mit allen Ausstellern fand bereits statt. Beginn: 11:00 Uhr
- Kulturausschussobmann Christoph Gasser-Mair informiert, dass am 11.12.2022 die Gemeindeweihnachtsfeier stattfindet. Mit der Gestaltung und Bewirtung wurde der Kirchenchor Trins und Skiclub Trins beauftragt.
- Kulturausschussobmann Christoph Gasser-Mair informiert, dass die Termine-Sitzung mit den Vereinen am 04.11.2022 stattgefunden hat. Die Termine für geplante Veranstaltungen im Jahr 2023 sind auf der Homepage ersichtlich. Bgm. Mario Nocker informiert, dass bei der Vereinesitzung die Vereine gebeten wurden, einen Beauftragten für die Abnahme nach Veranstaltungen, Investitionen, usw. beim Waldfest namhaft zu machen.

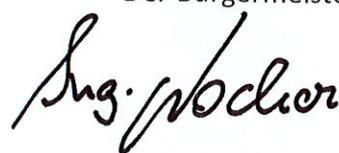
Nächste Gemeinderatsitzung ist voraussichtlich am 14.12.2022.

Um 22:35 Uhr beschließt der Bürgermeister die Sitzung.

Die Schriftführerin:



Der Bürgermeister:



Die Gemeinderäte:

